



**Landkreis Main-Spessart**

**Jugendbefragung 2015**

Mittelschule Eußenheim

BASIS-Institut  
für soziale Planung, Beratung  
und Gestaltung GmbH  
Franz-Ludwig-Straße 7a  
96047 Bamberg

Tel.: 0951/98633-0  
Fax: 0951/98633-90  
E-Mail: [INFO@BASIS-INSTITUT.DE](mailto:INFO@BASIS-INSTITUT.DE)

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Rücklauf nach Schule</b> .....	<b>8</b>
<b>3</b>	<b>Soziodemographische Daten</b> .....	<b>9</b>
3.1	Altersverteilung .....	9
3.2	Migrationshintergrund.....	9
3.3	Wohnort .....	9
<b>4</b>	<b>Freizeitaktivitäten</b> .....	<b>11</b>
<b>5</b>	<b>Vereine/Organisationen</b> .....	<b>13</b>
5.1	Mitgliedschaft .....	13
5.2	Häufigkeit.....	13
5.3	Leitungsfunktion .....	14
<b>6</b>	<b>Beurteilung der Angebote für Kinder/Jugendliche</b> .....	<b>15</b>
<b>7</b>	<b>Mobilität</b> .....	<b>16</b>
7.1	Fortbewegungsmittel für Freizeitziele .....	16
7.2	Erreichbarkeit Freizeitziele.....	17
7.3	Notwendige Verbesserungen.....	18
<b>8</b>	<b>Angebote des Landkreises</b> .....	<b>19</b>
8.1	Freizeitangebote .....	19
8.2	Ferienangebote.....	20
<b>9</b>	<b>Soziale Kontakte</b> .....	<b>21</b>
<b>10</b>	<b>Zufriedenheit mit Freizeitangeboten</b> .....	<b>22</b>
<b>11</b>	<b>Geld</b> .....	<b>23</b>
11.1	Monatliches Geld .....	23
11.2	Monatliche Ausgaben für Freizeitaktivitäten.....	23
11.3	Herkunft des Geldes.....	23
<b>12</b>	<b>Aussagensammlung</b> .....	<b>24</b>
<b>13</b>	<b>Ansprechpartner und Beratungsstellen</b> .....	<b>27</b>
13.1	Beratungsstellen für Jugendliche .....	27
13.2	Fehlen öffentlicher Ansprechpartner.....	30

<b>14</b>	<b>Zukunft.....</b>	<b>31</b>
14.1	Werte .....	31
14.2	Berufsaussichten.....	33
14.3	Zukunftsperspektive .....	34
14.4	Berufsbereich.....	34
14.5	Zufriedenheit mit Leben in der Gemeinde.....	35
14.6	Wohnen als Erwachsener .....	36
14.7	Punkte für Bleiben in der aktuellen Kommune .....	37
14.8	Punkte für Verlassen der aktuellen Kommune.....	38
<b>15</b>	<b>Beteiligungsmöglichkeiten.....</b>	<b>39</b>
15.1	Wichtigkeit von Beteiligungsmöglichkeiten am Wohnort .....	39
15.2	Ansprechpartner bei Veränderungswünschen.....	39
15.3	Möglichkeiten der Beteiligung.....	40
<b>16</b>	<b>Angaben zur Person.....</b>	<b>41</b>
16.1	Geschlecht .....	41
16.2	Herkunftsland.....	42
16.3	Herkunft der Eltern .....	42
16.4	Sprache.....	43
16.5	Berufstätigkeit der Eltern .....	44

# 1 Vorbemerkungen

Das Amt für Jugend und Familie des Main-Spessart hat sich zum Ziel gesetzt, den Landkreis gemeinsam mit seinen Bürgern besonders kinder- und familienfreundlich zu gestalten. Insbesondere ist dem Landkreis daran gelegen, Kinder und Jugendliche direkt einzubinden und nach ihrer Meinung zu fragen, da ihre Interessen und Bedürfnisse in der sich schnell wandelnden und hochtechnisierten Welt im Vergleich zu früherem Aufwachsen starken Veränderungen unterworfen waren und sind. Auch um Angebote für Jugendliche bedarfsgerecht zu planen und zu gestalten, ist es wichtig, die Lebenssituationen der Jugendlichen vor Ort zu kennen. Im Zuge der Jugendhilfeplanung hat der Landkreis Main-Spessart daher im Jahr 2015 einen Fragebogen für Kinder und Jugendliche entwickelt und das BASIS-Institut Bamberg beauftragt, diese Jugendbefragung im Landkreis durchzuführen.

Die schriftliche Jugendbefragung wurde im Dezember 2015 in den Klassenstufen 6, 8, 10 und 12 in den Schularten Mittelschule, Realschule, Gymnasium und Berufsschule im Landkreis Main-Spessart durchgeführt. Der zwölfseitige standardisierte Fragebogen umfasste z.B. die Themenbereiche Freizeitgestaltung, Vereine/Organisationen, Angebote für Jugendliche, Mobilität, Beteiligungsmöglichkeiten usw. Des Weiteren wurden allgemeine Daten zur Person erhoben.

Von denen durch das Landratsamt Main-Spessart an die Schulen im Landkreis ausgegebenen 5.184 Fragebögen konnten nach der Datenverifizierung und Datenbereinigung 3.686 Bögen<sup>1</sup> in die Auswertung beim BASIS-Institut einbezogen werden, was einer sehr guten Rücklaufquote von 71 entspricht. Allerdings variiert die Rücklaufquote in den einzelnen Schulen sehr stark - von 32,8 Prozent bis zu 95,3 Prozent.

Der vorliegende Tabellenband dient der Übersicht über die grundlegenden Antwortverteilungen der Befragten. Die Ergebnisse sind – je nach vorliegendem Datentyp und Erkenntnisinteresse – in verschiedenen Tabellenformaten dargestellt.

Eine kurze Erläuterung zur Interpretation der im Tabellenband dargestellten Werte:

- *Häufigkeitstabellen* enthalten neben den Angaben zu den absoluten Befragtenzahlen auch Angaben zu prozentualen Anteilen. Zu beachten ist, dass sich die Angaben in der Spalte ‚Prozent‘ stets auf alle Befragten beziehen, während sich die Angaben in der Spalte ‚Gültige Prozente‘ auf diejenigen Befragten beziehen, die eine substantielle Antwort gegeben haben. Wurde die Frage nicht beantwortet, also z.B. keine der Antwortvorgaben angekreuzt, werden diese Befragte als ‚im System fehlend‘ ausgewiesen und nicht in die Berechnung der gültigen Prozente einbezogen. Die Spalte ‚Kumulierte Prozente‘ enthält die Information über die aufsummierten Anteile aller Kategorien kleiner oder gleich der jeweiligen Zeilenangabe.

---

<sup>1</sup> Hiervon konnten vier Bögen keiner Schule zugeordnet werden.

- *Kreuztabellen* enthalten Informationen zu einer bestimmten Frage differenziert nach einem meist sozialstrukturellen Merkmal wie Geschlecht oder Altersgruppe. Dargestellt werden meist Fallzahlen sowie innerhalb der einzelnen Antwortmöglichkeiten auf 100% aufsummierbare Prozentanteile der substantiellen Antworten.
- *Tabellen für Mehrfachantworten* kommen dann zum Einsatz, wenn eine Frage mehrere Antwortnennungen zulässt. Sie enthält meist folgende Informationen: die Anzahl der Nennungen (N), zum einen eine Prozentangabe bezogen auf die Anzahl aller gegebenen Antworten (diese kann die Zahl der Befragten übersteigen), zum anderen eine Prozentangabe bezogen auf die Befragten, die die jeweilige Antwort gaben (die Prozentangaben summieren sich hier aufgrund der Mehrfachnennungen nicht auf 100% auf!).

- N (Gültig): Anzahl der substantiellen Antworten
- N (Fehlend): Anzahl der fehlenden Antworten (kein Kreuz gesetzt oder ‚kann ich nicht beurteilen‘)
- Mittelwert: Durchschnitt aller substantiellen Antworten zur betreffenden Einrichtung
- Minimum: Durchschnitt aller substantiellen Antworten der Einrichtung, die den geringsten Wert erzielt hat (z.B. die beste Note, die wenigsten Ja-Antworten)
- Maximum: Durchschnitt aller substantiellen Antworten der Einrichtung, die den höchsten Wert erzielt hat (z.B. die schlechteste Note, die meisten Ja-Antworten)
- Häufigkeit: absolute Anzahl an gegebenen Antworten
- Prozent: relativer Anteil der betreffenden Angabe an allen Angaben (inkl. fehlender Angaben)
- Gültige Prozente: relativer Anteil der betreffenden Angabe an allen gültigen Angaben (ohne fehlende Angaben)
- Kumulierte Prozente: aufsummierter relativer Anteil aller vorhergehenden Angaben an allen gültigen Angaben (ohne fehlende Angaben)
- Prozent der Antworten: bei Mehrfachnennungen relativer Anteil der betreffenden Angaben an allen Antworten (Summe = 100%)

- Prozent der Fälle: bei Mehrfachnennungen relativer Anteil der betreffenden Angaben bezogen auf die Anzahl der Personen, die Angaben gemacht haben (Summe > 100%, da eine Person mehrere Angaben machen kann)
- Standardabweichung Standardabweichung ist die durchschnittliche Entfernung aller gemessenen Ausprägungen eines Merkmals vom Durchschnitt (arithmetisches Mittel).

**Hinweise:**

Aus technischen Gründen werden in den Tabellen keine führenden Nullen bei Werten kleiner 1 ausgewiesen, so dass z.B. "0,75" als " ,75" angezeigt wird. Des Weiteren werden nicht besetzte Antwortkategorien ausgeblendet.

## 2 Rücklauf nach Schule

Schulname	Ausgegebene Fragebögen	Rücklauf	Rücklauf in Prozent
Max-Balles-Mittelschule Arnstein	39	21	54%
Mittelschule Eußenheim	38	34	89%
Mittelschule Frammersbach	43	41	95%
Mittelschule Gemünden	137	125	91%
Konrad-von-Querfurt-Volksschule Karlstadt	122	106	87%
Gustav-Woehrnitz-Volksschule Lohr	131	109	83%
Volksschule Marktheidenfeld	224	205	92%
Mittelschule Zelligen	39	34	87%
Sinngrund-Mittelschule Burgsinn	58	52	90%
Georg-Ludwig-Rexroth-Realschule Lohr	303	245	81%
Johann-Rudolf-Glauber-Realschule Karlstadt	302	232	77%
Mädchenbildungswerk Realschule Gemünden	130	115	88%
Michael-Ignaz-Schmidt-Realschule Arnstein	313	248	79%
Staatl. Realschule Gemünden	232	212	91%
Staatl. Realschule Marktheidenfeld	372	344	92%
Balth.-Neumann-Gymnasium Marktheidenfeld	355	287	81%
Erthal-Gymnasium Lohr	319	175	55%
Friedrich-List-Gymnasium Gemünden	210	187	89%
Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt	458	303	66%
MBW Gemünden - Gymnasium	109	93	85%
Staatl. Berufsschule Main-Spessart (KAR)	631	207	33%
Staatl. Berufsschule Main-Spessart (Lohr)	421	146	35%
Berufl. Oberschule Marktheidenfeld FOS	198	161	81%
<b>Summe</b>	<b>5.184</b>	<b>3.682</b>	<b>71%</b>
ohne Schulnummer		4	
Gesamt		3.686	71%



## 3 Soziodemographische Daten

### 3.1 Altersverteilung

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	unter 12 Jahre	2	5,9	6,3	6,3
	12 bis unter 14 Jahre	19	55,9	59,4	65,6
	14 bis unter 16 Jahre	11	32,4	34,4	100,0
	Gesamt	32	94,1	100,0	
Fehlend	System	2	5,9		
Gesamt		34	100,0		

### 3.2 Migrationshintergrund

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	kein Migrationshintergrund	23	67,6	71,9	71,9
	Migrationshintergrund	9	26,5	28,1	100,0
	Gesamt	32	94,1	100,0	
Fehlend	System	2	5,9		
Gesamt		34	100,0		

### 3.3 Wohnort

Damit wir wissen, woher Du kommst, beantworte bitte noch folgende Fragen:

#### 3.3.1 Aus dem Landkreis Main-Spessart

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ich wohne im Landkreis Main-Spessart.	34	100,0	100,0	100,0

### 3.3.2 Kommune im Landkreis Main-Spessart

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Eußenheim	18	52,9	52,9	52,9
	Karlstadt	2	5,9	5,9	58,8
	Neuhütten	1	2,9	2,9	61,8
	Thüngen	13	38,2	38,2	100,0
	Gesamt	34	100,0	100,0	

## 4 Freizeitaktivitäten

Was unternimmst Du in Deiner Freizeit? Bitte gehe jeden Punkt einzeln durch und kreuze an, wie häufig Du das machst.

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Fernsehen	0	,0%	1	3,1%	3	9,4%	11	34,4%	17	53,1%	32	100,0%
Musik hören	0	,0%	1	2,9%	9	26,5%	7	20,6%	17	50,0%	34	100,0%
DVD schauen, Videos streamen	0	,0%	7	21,2%	8	24,2%	13	39,4%	5	15,2%	33	100,0%
Im Internet surfen (Facebook etc.)	7	21,2%	3	9,1%	1	3,0%	7	21,2%	15	45,5%	33	100,0%
Handy (WhatsApp, SMS etc.)	3	9,4%	1	3,1%	0	,0%	2	6,3%	26	81,3%	32	100,0%
Virtuelle Welten (z.B. second life, Twintiy)	21	70,0%	1	3,3%	2	6,7%	2	6,7%	4	13,3%	30	100,0%
Playstation, Nintendo, Computer spielen	4	12,1%	4	12,1%	8	24,2%	12	36,4%	5	15,2%	33	100,0%
Lesen (Bücher, Zeitschriften etc.)	5	14,7%	9	26,5%	11	32,4%	6	17,6%	3	8,8%	34	100,0%
In die Kneipe oder Café gehen	19	57,6%	6	18,2%	6	18,2%	2	6,1%	0	,0%	33	100,0%
In die Disco, zu Partys oder Feten gehen	20	62,5%	6	18,8%	4	12,5%	2	6,3%	0	,0%	32	100,0%
Ins Kino gehen	6	17,6%	19	55,9%	8	23,5%	1	2,9%	0	,0%	34	100,0%
Sich mit Leuten treffen	1	2,9%	2	5,9%	9	26,5%	19	55,9%	3	8,8%	34	100,0%
Jugendfreizeitreff, Jugendzentrum besuchen	27	79,4%	3	8,8%	2	5,9%	2	5,9%	0	,0%	34	100,0%

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Treffen am Bauwagen	26	76,5%	3	8,8%	3	8,8%	1	2,9%	1	2,9%	34	100,0%
Selbstorganisierter Sport (z.B. Joggen, Skaten, Parcours)	6	17,6%	6	17,6%	7	20,6%	12	35,3%	3	8,8%	34	100,0%
Training und aktiv Sport treiben (Fitnessclub, Sportverein)	12	35,3%	0	,0%	1	2,9%	15	44,1%	6	17,6%	34	100,0%
Sportveranstaltungen als Zuschauer besuchen	17	51,5%	9	27,3%	5	15,2%	2	6,1%	0	,0%	33	100,0%
Sich in einem Projekt, Verein oder Initiative engagieren	18	52,9%	4	11,8%	3	8,8%	8	23,5%	1	2,9%	34	100,0%
Etwas mit der Familie unternehmen	0	,0%	5	14,7%	14	41,2%	12	35,3%	3	8,8%	34	100,0%
Shoppern, sich tolle Sachen kaufen	0	,0%	16	47,1%	13	38,2%	5	14,7%	0	,0%	34	100,0%
Etwas Kreatives, Künstlerisches machen	9	26,5%	9	26,5%	8	23,5%	6	17,6%	2	5,9%	34	100,0%
Musik spielen, Singen	18	52,9%	2	5,9%	3	8,8%	2	5,9%	9	26,5%	34	100,0%
Theater, Museen, Ausstellungen etc. besuchen	19	55,9%	13	38,2%	2	5,9%	0	,0%	0	,0%	34	100,0%
Nichts tun, rumhängen	6	17,6%	5	14,7%	6	17,6%	9	26,5%	8	23,5%	34	100,0%
Langweilen	8	23,5%	3	8,8%	7	20,6%	10	29,4%	6	17,6%	34	100,0%
Jobben	25	75,8%	3	9,1%	3	9,1%	2	6,1%	0	,0%	33	100,0%
Kirchlich und religiöse Organisation	25	73,5%	2	5,9%	3	8,8%	4	11,8%	0	,0%	34	100,0%

## 5 Vereine/Organisationen

In welchen der folgenden Vereine oder Organisationen bist Du? Wenn ja, hast Du in den Vereinen/Organisationen, wo Du bist, auch eine Leitungsfunktion, z.B. Trainer, Gruppenleiter...?

### 5.1 Mitgliedschaft

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	in keinem der folgenden Vereine/Organisationen	4	11,8	13,8	13,8
	in (mindestens) einem der folgenden Vereine/Organisationen	25	73,5	86,2	100,0
	Gesamt	29	85,3	100,0	
Fehlend	System	5	14,7		
Gesamt		34	100,0		

### 5.2 Häufigkeit

	bin ich einmal pro Monat oder weniger		bin ich mehrmals pro Monat		bin ich mehrmals pro Woche		bin ich täglich		Gesamt	
Sportverein	1	5,0%	2	10,0%	17	85,0%	0	,0%	20	100,0%
Musikverein, Musikgruppe	3	50,0%	0	,0%	3	50,0%	0	,0%	6	100,0%
Faschingsverein, Tanzgarde	1	11,1%	1	11,1%	7	77,8%	0	,0%	9	100,0%
Kinder und Jugendchor	1	50,0%	0	,0%	1	50,0%	0	,0%	2	100,0%
Fitnesscenter bzw. Fitnessstudio	3	50,0%	1	16,7%	2	33,3%	0	,0%	6	100,0%
Hilfsorganisation (z.B. FFW, BRK)	1	11,1%	6	66,7%	2	22,2%	0	,0%	9	100,0%
Fanclub	0	,0%	0	,0%	1	100,0%	0	,0%	1	100,0%
Jugendzentrum	3	50,0%	1	16,7%	2	33,3%	0	,0%	6	100,0%
Kirchlicher Verein, Ministrantengruppe, Glaubensgemeinschaft	2	28,6%	1	14,3%	4	57,1%	0	,0%	7	100,0%

	bin ich einmal pro Monat oder weniger		bin ich mehrmals pro Monat		bin ich mehrmals pro Woche		bin ich täglich		Gesamt	
Politische Organisation	1	100,0%	0	,0%	0	,0%	0	,0%	1	100,0%
Natur und Umweltschutzorganisation	1	50,0%	0	,0%	0	,0%	1	50,0%	2	100,0%
Sonstiges										

### 5.3 Leitungsfunktion

	habe hier keine Leitungsfunktion		habe hier eine Leitungsfunktion		Gesamt	
Sportverein	20	100,0%	0	,0%	20	100,0%
Musikverein, Musikgruppe	6	100,0%	0	,0%	6	100,0%
Faschingsverein, Tanzgarde	9	100,0%	0	,0%	9	100,0%
Kinder und Jugendchor	2	100,0%	0	,0%	2	100,0%
Fitnesscenter bzw. Fitnessstudio	6	100,0%	0	,0%	6	100,0%
Hilfsorganisation (z.B. FFW, BRK)	9	100,0%	0	,0%	9	100,0%
Fanclub	1	50,0%	1	50,0%	2	100,0%
Jugendzentrum	6	85,7%	1	14,3%	7	100,0%
Kirchlicher Verein, Ministrantengruppe, Glaubensgemeinschaft	7	100,0%	0	,0%	7	100,0%
Politische Organisation	1	50,0%	1	50,0%	2	100,0%
Natur und Umweltschutzorganisation	2	100,0%	0	,0%	2	100,0%
Sonstiges						

## 6 Beurteilung der Angebote für Kinder/Jugendliche

Wie beurteilst Du das Angebot für Kinder/Jugendliche in unmittelbarer Nähe/Umgebung?

	das fehlt komplett		gibt es, sollte aber mehr geben		davon ist genug da		Gesamt	
Feste	0	,0%	15	51,7%	14	48,3%	29	100,0%
Konzerte	6	37,5%	6	37,5%	4	25,0%	16	100,0%
Kneipen und Discos	2	11,8%	5	29,4%	10	58,8%	17	100,0%
Kinos	1	3,2%	10	32,3%	20	64,5%	31	100,0%
Jugendtreffs	0	,0%	3	20,0%	12	80,0%	15	100,0%
Plätze, wo man sich einfach treffen kann	0	,0%	7	25,0%	21	75,0%	28	100,0%
Jugendgruppen mit regelmäßigen Treffen	2	11,1%	6	33,3%	10	55,6%	18	100,0%
Sportangebot der Vereine	0	,0%	5	20,8%	19	79,2%	24	100,0%
Mehrzweck und Sporthallen	2	7,1%	13	46,4%	13	46,4%	28	100,0%
Hallenbäder	5	16,7%	17	56,7%	8	26,7%	30	100,0%
Freibäder	3	9,4%	20	62,5%	9	28,1%	32	100,0%
Frei zugängliche Bolzplätze	0	,0%	7	29,2%	17	70,8%	24	100,0%
Skateranlagen und Half-Pipes	7	35,0%	10	50,0%	3	15,0%	20	100,0%
Grünanlagen und Parks	7	29,2%	9	37,5%	8	33,3%	24	100,0%
Büchereien	1	4,0%	8	32,0%	16	64,0%	25	100,0%
Band-Proberäume	1	9,1%	5	45,5%	5	45,5%	11	100,0%
Frei zugängliche Räume (z.B. für Partys)	2	13,3%	10	66,7%	3	20,0%	15	100,0%
Spezielle Angebote für Mädchen	1	6,7%	9	60,0%	5	33,3%	15	100,0%
Spezielle Angebote für Jungen	1	8,3%	4	33,3%	7	58,3%	12	100,0%
Ferienprogramm und Workshops	1	4,8%	8	38,1%	12	57,1%	21	100,0%

## 7 Mobilität

### 7.1 Fortbewegungsmittel für Freizeitziele

Wie erreichst Du überwiegend Deine Freizeitziele außerhalb Deiner Ortschaft/Deines Ortsteils?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	öffentliche Verkehrsmittel	1	2,9	4,5	4,5
	Fahrrad	5	14,7	22,7	27,3
	Mofa/Moped/Roller	1	2,9	4,5	31,8
	Papa-Mama-Taxi	14	41,2	63,6	95,5
	Auto/Motorrad (als Mitfahrer z.B. bei Freunden)	1	2,9	4,5	100,0
	Gesamt	22	64,7	100,0	
Fehlend	System	12	35,3		
Gesamt		34	100,0		



## 7.2 Erreichbarkeit Freizeitziele

Im Folgenden geht es darum, wie Du Dich in Deiner Ortschaft bzw. von Ort zu Ort fortbewegen kannst. Dazu haben wir einige Aussagen gesammelt. Gib an, inwieweit diese Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft über- haupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Die Bus- und Bahn- verbindungen zu den Freizeitange- boten sind ausrei- chend	4	18,2%	3	13,6%	12	54,5%	3	13,6%	22	100,0%
Die Preise für öf- fentliche Verkehrs- mittel sind zu teuer	1	4,5%	6	27,3%	13	59,1%	2	9,1%	22	100,0%
Wenn ich tagsüber etwas unterneh- men möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zu- rückkommen soll	9	33,3%	10	37,0%	2	7,4%	6	22,2%	27	100,0%
Wenn ich abends etwas unterneh- men möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zu- rückkommen soll	9	42,9%	4	19,0%	5	23,8%	3	14,3%	21	100,0%
Wenn es am Wo- chenende um 3.00 Uhr einen Nacht- bus von Würzburg in den Landkreis geben würde, würde ich diesen nutzen	6	26,1%	4	17,4%	3	13,0%	10	43,5%	23	100,0%
Wenn ich am Wo- chenende etwas unternehmen möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zurückkom- men soll	15	57,7%	4	15,4%	5	19,2%	2	7,7%	26	100,0%

## 7.3 Notwendige Verbesserungen

In welchen Bereichen sind Deiner Meinung nach Verbesserungen notwendig?

	Keine Verbesserungen notwendig		Verbesserungen notwendig		Gesamt	
Fußwege	22	64,7%	12	35,3%	34	100,0%
Radwegenetz	19	57,6%	14	42,4%	33	100,0%
Busverbindungen	22	66,7%	11	33,3%	33	100,0%
Bahnverbindungen	22	64,7%	12	35,3%	34	100,0%
Sammeltaxi	24	70,6%	10	29,4%	34	100,0%

## 8 Angebote des Landkreises

### 8.1 Freizeitangebote

Welche der Freizeitangebote des Landkreises Main-Spessart (kommunale Jugendarbeit) kennst Du und nutzt Du?

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich, nutze ich aber nicht		ja, kenne und nutze ich		Gesamt	
Ferienpass	8	25,0 %	21	65,6 %	3	9,4%	32	100,0 %
Ski- bzw. Snowboardfreizeiten	10	29,4 %	22	64,7 %	2	5,9%	34	100,0 %
Sommerfreizeiten	2	5,9%	21	61,8 %	11	32,4 %	34	100,0 %
Sprachferien	14	41,2 %	19	55,9 %	1	2,9%	34	100,0 %
Girls Day und Boys Day	22	64,7 %	8	23,5 %	4	11,8 %	34	100,0 %
Dance Camp	8	24,2 %	23	69,7 %	2	6,1%	33	100,0 %
Circus Camp	8	23,5 %	23	67,6 %	3	8,8%	34	100,0 %
Zeltplatz Windheim	21	63,6 %	12	36,4 %	0	,0%	33	100,0 %
Zeltplatz Detter	23	67,6 %	11	32,4 %	0	,0%	34	100,0 %
Zeltplatz Gut Erlasee	17	53,1 %	11	34,4 %	4	12,5 %	32	100,0 %
Nachwuchsbandfestival	22	64,7 %	11	32,4 %	1	2,9%	34	100,0 %
Remmi-Demmi Kinderfest	23	67,6 %	10	29,4 %	1	2,9%	34	100,0 %
Fairplay - Fit ohne Drogen	25	73,5 %	9	26,5 %	0	,0%	34	100,0 %
Streetball-Nachtturnier	24	72,7 %	9	27,3 %	0	,0%	33	100,0 %
Spielmobil	22	64,7 %	11	32,4 %	1	2,9%	34	100,0 %
Jugendkulturpreis bzw. Justi	20	58,8 %	13	38,2 %	1	2,9%	34	100,0 %
Familienfreizeit	6	17,6 %	18	52,9 %	10	29,4 %	34	100,0 %

## 8.2 Ferienangebote

Wie beurteilst Du das Ferienangebot im Landkreis?

	das fehlt komplett		gibt es, sollte aber mehr geben		davon ist genug da		Gesamt	
Zeltlager	2	7,7%	14	53,8%	10	38,5%	26	100,0%
Sommerfreizeit	1	4,5%	8	36,4%	13	59,1%	22	100,0%
Sprachferien	0	,0%	4	50,0%	4	50,0%	8	100,0%
Winterfreizeiten	0	,0%	11	84,6%	2	15,4%	13	100,0%
Workshop: Tanzen	1	5,3%	9	47,4%	9	47,4%	19	100,0%
Sportangebote z.B. Fußballcamp	0	,0%	9	60,0%	6	40,0%	15	100,0%
Ferienpass	1	6,7%	6	40,0%	8	53,3%	15	100,0%

## 9 Soziale Kontakte

Wie häufig verbringst Du mit folgenden Personen Deine Freizeit?

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Mit meiner Clique, Freunden, Bekannten	3	9,1%	1	3,0%	7	21,2%	15	45,5%	7	21,2%	33	100,0%
Mit meinen Mitschülern	0	,0%	4	11,8%	10	29,4%	15	44,1%	5	14,7%	34	100,0%
Mit meinem Verein oder meiner Jugendgruppe	14	43,8%	2	6,3%	5	15,6%	10	31,3%	1	3,1%	32	100,0%
Mit meiner Familie	0	,0%	0	,0%	6	17,6%	15	44,1%	13	38,2%	34	100,0%
Allein	7	20,6%	7	20,6%	7	20,6%	2	5,9%	11	32,4%	34	100,0%
Mit anderen	5	14,7%	8	23,5%	3	8,8%	12	35,3%	6	17,6%	34	100,0%

## 10 Zufriedenheit mit Freizeitangeboten

Kreuze bitte an, wie stark folgende Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot der kommunalen Jugendarbeit informiert	1	20,0%	0	,0%	2	40,0%	2	40,0%	5	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot des Kreisjugendrings informiert	0	,0%	1	25,0%	2	50,0%	1	25,0%	4	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot der Jugendverbände und Jugendvereine informiert	0	,0%	1	7,1%	11	78,6%	2	14,3%	14	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot meiner Stadt und Gemeinde informiert	2	10,5%	7	36,8%	9	47,4%	1	5,3%	19	100,0%
Ich wünsche mir mehr Anregungen durch Betreuer und Jugendleiter	5	38,5%	3	23,1%	4	30,8%	1	7,7%	13	100,0%
Ob ich zu einer Veranstaltung gehe, hängt davon ab, ob meine Freunde mitgehen	2	8,0%	8	32,0%	9	36,0%	6	24,0%	25	100,0%
Ich kann meine Meinung und Wünsche (bei den Jugendangeboten und im Jugendtreff) äußern	2	16,7%	3	25,0%	4	33,3%	3	25,0%	12	100,0%
Man wird bei den Jugendangeboten bzw. im Jugendtreff zu sehr bevormundet	1	12,5%	3	37,5%	2	25,0%	2	25,0%	8	100,0%

## 11 Geld

### 11.1 Monatliches Geld

Wieviel Geld steht Dir monatlich zur Verfügung (auch zusätzlicher Verdienst wie Ferienarbeit oder Nebenjob)?

	N	Mittelwert
Monatliches Geld	34	28,82

### 11.2 Monatliche Ausgaben für Freizeitaktivitäten

Wieviel davon gibst Du monatlich schätzungsweise für Freizeitaktivitäten aus?

	N	Mittelwert
Monatliche Geldausgabe für Freizeitaktivitäten	34	15,53

### 11.3 Herkunft des Geldes

Wodurch beziehst Du Dein Geld? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
\$Taschengeldbezug(a)	34	100,0%	0	,0%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
\$Taschengeldbezug(a)	Taschengeld	26	47,3%	76,5%
	Unterstützung durch Angehörige	18	32,7%	52,9%
	Ferienarbeit	1	1,8%	2,9%
	Nebenjob	6	10,9%	17,6%
	Sonstiges	4	7,3%	11,8%
Gesamt		55	100,0%	161,8%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 12 Aussagensammlung

Wir haben eine Liste von Aussagen zusammengestellt. Bitte gib an, inwieweit die Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich finde es nicht okay, wenn man ab und zu Alkohol konsumiert	9	31,0%	7	24,1%	6	20,7%	7	24,1%	29	100,0%
Ich finde es nicht okay, wenn man ab und zu Haschisch konsumiert	3	10,7%	1	3,6%	3	10,7%	21	75,0%	28	100,0%
Wenn ich alkoholisiert bin, kann schon mal was zu Bruch gehen	4	33,3%	4	33,3%	2	16,7%	2	16,7%	12	100,0%
Ich finde es gut, dass Jugendliche unter 18 Jahren nicht rauchen dürfen	0	,0%	2	7,1%	1	3,6%	25	89,3%	28	100,0%
Meine Stadt bzw. Gemeinde ist für Jugendliche attraktiv	4	30,8%	3	23,1%	1	7,7%	5	38,5%	13	100,0%
Ich komme gut mit Menschen aus anderen Ländern zurecht	0	,0%	5	16,7%	14	46,7%	11	36,7%	30	100,0%
Dass man Wodka, Whiskey und ähnliches erst mit 18 Jahren konsumieren darf, finde ich gut	3	11,1%	4	14,8%	5	18,5%	15	55,6%	27	100,0%



	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
In meiner Stadt bzw. Gemeinde werden die Wünsche und Interessen der Jugendlichen ernstgenommen	1	9,1%	3	27,3%	2	18,2%	5	45,5%	11	100,0%
Verbote sowie Altersbeschränkungen bei Filmen, Games und im Internet beachte ich nicht	8	27,6%	6	20,7%	6	20,7%	9	31,0%	29	100,0%
Wenn mir einer blöd kommt, kriegt er eine drauf	12	42,9%	8	28,6%	4	14,3%	4	14,3%	28	100,0%
Ich habe kein Problem mit Ausländern	1	3,2%	6	19,4%	8	25,8%	16	51,6%	31	100,0%
Wenn ich mit meiner Clique unterwegs bin, kann es schon mal Zoff mit anderen Jugendgruppen geben	7	41,2%	4	23,5%	3	17,6%	3	17,6%	17	100,0%
Illegale Drogen kann man in meiner Stadt bzw. Gemeinde ohne viel Mühe bekommen	8	80,0%	1	10,0%	0	,0%	1	10,0%	10	100,0%
Ich habe mit Ausländern bisher eher negative Erfahrungen gemacht	16	61,5%	6	23,1%	1	3,8%	3	11,5%	26	100,0%
Ich finde es blöd, wenn Leute Drogen brauchen, um in Stimmung zu kommen	0	,0%	3	12,5%	1	4,2%	20	83,3%	24	100,0%
Ich verabscheue jede Art von körperlicher Gewalt	4	13,8%	6	20,7%	10	34,5%	9	31,0%	29	100,0%

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
In meiner Stadt bzw. Gemeinde gibt es für Jugendliche keine Möglichkeit, jugendpolitische Themen mitzubestimmen	2	33,3%	1	16,7%	0	,0%	3	50,0%	6	100,0%
Ich kann auch ohne Alkohol Party machen	1	3,7%	5	18,5%	2	7,4%	19	70,4%	27	100,0%
Bei Schlägereien kann ich gut Dampf ablassen	10	41,7%	5	20,8%	3	12,5%	6	25,0%	24	100,0%
Ich finde es gut, dass man Bier und Sekt erst ab 16 Jahren bekommt	4	13,8%	3	10,3%	2	6,9%	20	69,0%	29	100,0%
Bevor wir losziehen, wird auf jeden Fall vorgeglüht	8	66,7%	1	8,3%	2	16,7%	1	8,3%	12	100,0%
Mobbing geht für mich gar nicht	1	3,4%	2	6,9%	1	3,4%	25	86,2%	29	100,0%
Ich wurde schon mal bei Facebook, in WhatsApp-Gruppen oder ähnlichen Foren bloßgestellt	20	71,4%	6	21,4%	0	,0%	2	7,1%	28	100,0%
Kräutermischungen "Legal-Highs" sind gesundheitsschädlich	3	25,0%	0	,0%	0	,0%	9	75,0%	12	100,0%

## 13 Ansprechpartner und Beratungsstellen

### 13.1 Beratungsstellen für Jugendliche

Im Landkreis Main-Spessart gibt es einige Beratungsstellen bzw. Ämter und Organisationen, bei denen man sich als Jugendlicher Rat holen kann. Gib bitte bei den Beratungsstellen, von denen Du schon einmal gehört hast, auch an, ob Du schon mal dort warst bzw. dorthin gehen würdest.

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich		Gesamt	
Kennen: Vertrauenslehrer bzw. Vertrauenslehrerin	5	16,1%	26	83,9%	31	100,0%
Kennen: Schulsozialarbeit bzw. Schulsozialarbeiterin	23	74,2%	8	25,8%	31	100,0%
Kennen: Erziehungsberatungsstelle (EB)	27	87,1%	4	12,9%	31	100,0%
Kennen: Flüchtlingsberatung	26	81,3%	6	18,8%	32	100,0%
Kennen: Kinderschutzbund	26	81,3%	6	18,8%	32	100,0%
Kennen: Schuldnerberatung	31	96,9%	1	3,1%	32	100,0%
Kennen: Berufsberatung des Arbeitsamtes	16	48,5%	17	51,5%	33	100,0%
Kennen: Gewerkschaft	30	90,9%	3	9,1%	33	100,0%
Kennen: Kreisjugendring	30	93,8%	2	6,3%	32	100,0%
Kennen: Allgemeiner Sozialdienst des Jugendamtes (ASD)	29	87,9%	4	12,1%	33	100,0%
Kennen: Familieninformationszentrum des Landratsamtes	29	87,9%	4	12,1%	33	100,0%
Kennen: Amt für Jugend und Familien	22	68,8%	10	31,3%	32	100,0%
Kennen: Jugendleiter bzw. Jugendleiterin im Verein	22	68,8%	10	31,3%	32	100,0%
Kennen: Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin von Jugendtreffs, Jugendpfleger bzw. Jugendpflegerin	26	83,9%	5	16,1%	31	100,0%

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich		Gesamt	
Kennen: Jugendkontaktbeamter bzw. Jugendkontaktbeamtin bei der Polizei	29	87,9%	4	12,1%	33	100,0%
Kennen: Sucht- und Drogenberatungsstellen	29	90,6%	3	9,4%	32	100,0%
Kennen: Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	31	100,0%	0	,0%	31	100,0%
Kennen: Migrationsberatung	31	96,9%	1	3,1%	32	100,0%
Kennen: Online Beratung	26	78,8%	7	21,2%	33	100,0%
Kennen: Telefon Beratung	24	77,4%	7	22,6%	31	100,0%
Kennen: Gesundheitsamt	12	37,5%	20	62,5%	32	100,0%
Kennen: Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit bzw. Jugendseelsorger	25	80,6%	6	19,4%	31	100,0%
Kennen: Evangelische Dekanatsjugendseelsorge	27	87,1%	4	12,9%	31	100,0%
Kennen: Schwangerenberatungsstelle	26	81,3%	6	18,8%	32	100,0%

	ich habe mir dort schon Rat geholt		ich würde dort hin gehen, wenn ich Probleme hätte		ich würde dort auf keinen Fall hingehen		Gesamt	
Nutzen: Vertrauenslehrer bzw. Vertrauenslehrerin	3	15,8%	14	73,7%	2	10,5%	19	100,0%
Nutzen: Schulsozialarbeit bzw. Schulsozialarbeiterin	0	,0%	4	80,0%	1	20,0%	5	100,0%
Nutzen: Erziehungsberatungsstelle (EB)	0	,0%	2	66,7%	1	33,3%	3	100,0%
Nutzen: Flüchtlingsberatung	0	,0%	1	50,0%	1	50,0%	2	100,0%
Nutzen: Kinderschutzbund	0	,0%	1	50,0%	1	50,0%	2	100,0%

	ich habe mir dort schon Rat geholt		ich würde dort hin gehen, wenn ich Probleme hätte		ich würde dort auf keinen Fall hingehen		Gesamt	
Nutzen: Schuldnerberatung	0	,0%	1	100,0%	0	,0%	1	100,0%
Nutzen: Berufsberatung des Arbeitsamtes	0	,0%	11	100,0%	0	,0%	11	100,0%
Nutzen: Allgemeiner Sozialdienst des Jugendamtes (ASD)	0	,0%	1	100,0%	0	,0%	1	100,0%
Nutzen: Familieninformationszentrum des Landratsamtes	0	,0%	2	100,0%	0	,0%	2	100,0%
Nutzen: Amt für Jugend und Familien	0	,0%	3	60,0%	2	40,0%	5	100,0%
Nutzen: Jugendleiter bzw. Jugendleiterin im Verein	2	33,3%	2	33,3%	2	33,3%	6	100,0%
Nutzen: Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin von Jugendtreffs, Jugendpfleger bzw. Jugendpflegerin	0	,0%	2	100,0%	0	,0%	2	100,0%
Nutzen: Jugendkontaktbeamter bzw. Jugendkontaktbeamtin bei der Polizei	0	,0%	0	,0%	1	100,0%	1	100,0%
Nutzen: Sucht- und Drogenberatungsstellen	0	,0%	1	50,0%	1	50,0%	2	100,0%
Nutzen: Migrationsberatung	0	,0%	1	100,0%	0	,0%	1	100,0%
Nutzen: Online Beratung	2	66,7%	1	33,3%	0	,0%	3	100,0%
Nutzen: Telefon Beratung	1	33,3%	1	33,3%	1	33,3%	3	100,0%
Nutzen: Gesundheitsamt	1	9,1%	9	81,8%	1	9,1%	11	100,0%
Nutzen: Evangelische Dekanatsjugendseelsorge	0	,0%	0	,0%	1	100,0%	1	100,0%
Nutzen: Schwangerenberatungsstelle	0	,0%	0	,0%	1	100,0%	1	100,0%

## 13.2 Fehlen öffentlicher Ansprechpartner

Gibt es Deiner Meinung nach wichtige Problembereiche, für die in Deiner Stadt/Gemeinde ein öffentlicher Ansprechpartner fehlt?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	nein	28	82,4	96,6	96,6
	ja	1	2,9	3,4	100,0
	Gesamt	29	85,3	100,0	
Fehlend	System	5	14,7		
Gesamt		34	100,0		

## 14 Zukunft

### 14.1 Werte

Jeder Mensch hat bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen. Wenn Du einmal daran denkst, was Du in Deinem Leben eigentlich anstrebst: Wie wichtig sind die folgenden Dinge für Dich?

	überhaupt nicht wichtig		eher unwichtig		eher wichtig		sehr wichtig		Gesamt	
Gesetz und Ordnung respektieren	0	,0%	4	13,3%	7	23,3%	19	63,3%	30	100,0%
Einen hohen Lebensstandard haben	1	4,5%	1	4,5%	15	68,2%	5	22,7%	22	100,0%
Macht und Einfluss haben	6	26,1%	11	47,8%	3	13,0%	3	13,0%	23	100,0%
Nach Sicherheit streben	1	3,3%	1	3,3%	16	53,3%	12	40,0%	30	100,0%
Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen	0	,0%	3	21,4%	9	64,3%	2	14,3%	14	100,0%
Sich und seine Bedürfnisse gegen andere durchsetzen	0	,0%	8	36,4%	12	54,5%	2	9,1%	22	100,0%
Fleißig und ehrgeizig sein	4	12,9%	2	6,5%	6	19,4%	19	61,3%	31	100,0%
Sich politisch engagieren	9	47,4%	4	21,1%	6	31,6%	0	,0%	19	100,0%
Wie es Anderen geht, ist mir egal	8	33,3%	7	29,2%	4	16,7%	5	20,8%	24	100,0%
Eigenverantwortlich leben und handeln	0	,0%	2	10,0%	8	40,0%	10	50,0%	20	100,0%

	überhaupt nicht wichtig		eher unwichtig		eher wichtig		sehr wichtig		Gesamt	
Ein gutes Familienleben führen	0	,0%	1	3,1%	6	18,8%	25	78,1%	32	100,0%
Jemanden haben, dem man vertrauen kann	0	,0%	1	3,2%	7	22,6%	23	74,2%	31	100,0%
Gute Freunde haben, die einen anerkennen	0	,0%	0	,0%	8	26,7%	22	73,3%	30	100,0%
Gesundheitsbewusst leben	0	,0%	1	3,2%	10	32,3%	20	64,5%	31	100,0%
Umweltbewusst verhalten	1	4,2%	1	4,2%	11	45,8%	11	45,8%	24	100,0%
An Gott glauben	7	25,9%	5	18,5%	5	18,5%	10	37,0%	27	100,0%



## 14.2 Berufsaussichten

Was möchtest Du direkt nach Abschluss der Schulzeit machen?

	kommt überhaupt nicht in Frage		kann ich mir eher nicht vorstellen		kann ich mir vorstel- len		möchte ich auf jeden Fall machen		Gesamt	
Weitere Schulausbildung machen	3	8,8%	3	8,8%	17	50,0%	11	32,4%	34	100,0%
Ein Studium beginnen	9	27,3%	18	54,5%	4	12,1%	2	6,1%	33	100,0%
Eine Ausbildung machen	0	,0%	3	8,8%	13	38,2%	18	52,9%	34	100,0%
Einen Freiwilligendienst machen	4	12,5%	10	31,3%	12	37,5%	6	18,8%	32	100,0%
Gleich Geld verdienen und nicht erst eine Berufsausbildung ma- chen	11	32,4%	14	41,2%	8	23,5%	1	2,9%	34	100,0%
Zuerst eine Familie gründen	10	29,4%	15	44,1%	8	23,5%	1	2,9%	34	100,0%
Auslandserfahrungen sammeln	12	36,4%	13	39,4%	7	21,2%	1	3,0%	33	100,0%
Etwas anderes	10	33,3%	7	23,3%	12	40,0%	1	3,3%	30	100,0%

### 14.3 Zukunftsperspektive

Wenn Du an die Zukunft denkst, bist Du da eher zuversichtlich oder eher ängstlich?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	teils/teils	16	47,1	48,5	48,5
	eher zuversichtlich	10	29,4	30,3	78,8
	sehr zuversichtlich	7	20,6	21,2	100,0
	Gesamt	33	97,1	100,0	
Fehlend	System	1	2,9		
Gesamt		34	100,0		

### 14.4 Berufsbereich

In welchen Bereichen möchtest Du später einmal arbeiten? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
arbeitsbereiche(a)	31	91,2%	3	8,8%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Arbeitsbereiche(a)	Pflege, Medizin, Soziales	13	20,0%	41,9%
	Logistik, Handel, Dienstleistung	10	15,4%	32,3%
	Landwirtschaft	3	4,6%	9,7%
	Handwerk, Technik	18	27,7%	58,1%
	Industrie	8	12,3%	25,8%
	Gastronomie	4	6,2%	12,9%
	Wirtschaft, Verwaltung	7	10,8%	22,6%
	Sonstiger Bereich	2	3,1%	6,5%
Gesamt		65	100,0%	209,7%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 14.5 Zufriedenheit mit Leben in der Gemeinde

Wie zufrieden bist Du mit Deinem Leben in Deiner Stadt/Gemeinde?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	eher unzufrieden	1	2,9	3,0	3,0
	teils/teils	7	20,6	21,2	24,2
	eher zufrieden	9	26,5	27,3	51,5
	sehr zufrieden	16	47,1	48,5	100,0
	Gesamt	33	97,1	100,0	
Fehlend	System	1	2,9		
Gesamt		34	100,0		

## 14.6 Wohnen als Erwachsener

Möchtest Du Deinen aktuellen Wohnort verlassen? Wenn ja, wo möchtest Du dann am ehesten wohnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ich möchte eher gehen	7	20,6	22,6	22,6
	Ich möchte eher bleiben	1	2,9	3,2	25,8
	Ich möchte auf jeden Fall bleiben	6	17,6	19,4	45,2
	Darüber habe ich mir noch keine Gedanken gemacht	17	50,0	54,8	100,0
	Gesamt	31	91,2	100,0	
Fehlend	System	3	8,8		
Gesamt		34	100,0		

Wenn ja, wo möchtest Du dann am ehesten wohnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	woanders im Landkreis	2	20,0	28,6	28,6
	woanders in Bayern	1	10,0	14,3	42,9
	woanders in Deutschland	4	40,0	57,1	100,0
	Gesamt	7	70,0	100,0	
Fehlend	System	3	30,0		
Gesamt		10	100,0		

## 14.7 Punkte für Bleiben in der aktuellen Kommune

Welche der folgenden Punkte in Deiner Stadt/Gemeinde sprechen dafür, dass Du bleiben möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
bleiben(a)	32	94,1%	2	5,9%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Bleibgrund(a)	Überschaubarkeit	12	10,9%	37,5%
	Familie	28	25,5%	87,5%
	Gutes Arbeitsplatz-Angebot	5	4,5%	15,6%
	Freunde bzw. Freundeskreis	29	26,4%	90,6%
	Gutes Ausbildungsplatz-Angebot	6	5,5%	18,8%
	Heimatverbundenheit	14	12,7%	43,8%
	Günstige Preise	4	3,6%	12,5%
	Gutes Freizeit-Angebot	7	6,4%	21,9%
	Sonstiges	5	4,5%	15,6%
<b>Gesamt</b>		<b>110</b>	<b>100,0%</b>	<b>343,8%</b>

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 14.8 Punkte für Verlassen der aktuellen Kommune

Welche der folgenden Punkte in Deiner Stadt/Gemeinde sprechen dagegen, dass Du bleiben möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
verlassen(a)	22	64,7%	12	35,3%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Verlassen(a)	Zu kleinstädtisch	7	14,9%	31,8%
	Fehlendes Studienplatz-Angebot	3	6,4%	13,6%
	Schlechtes Arbeitsplatz-Angebot	5	10,6%	22,7%
	Schlechtes Kultur-Angebot	6	12,8%	27,3%
	Schlechtes Ausbildungs-Angebot	7	14,9%	31,8%
	Unzureichender Wohnungsmarkt	8	17,0%	36,4%
	Fehlende Freizeitmöglichkeiten	5	10,6%	22,7%
	Mäßige Kneipenszene	4	8,5%	18,2%
	Sonstiges	2	4,3%	9,1%
<b>Gesamt</b>		<b>47</b>	<b>100,0%</b>	<b>213,6%</b>

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 15 Beteiligungsmöglichkeiten

### 15.1 Wichtigkeit von Beteiligungsmöglichkeiten am Wohnort

Wie wichtig sind Dir an Deinem Wohnort Beteiligungsmöglichkeiten für Jugendliche (Jugendforum, Jugendausschuss, Zukunftswerkstatt...)?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	überhaupt nicht wichtig	2	5,9	6,3	6,3
	eher unwichtig	7	20,6	21,9	28,1
	eher wichtig	19	55,9	59,4	87,5
	sehr wichtig	4	11,8	12,5	100,0
	Gesamt	32	94,1	100,0	
Fehlend	System	2	5,9		
Gesamt		34	100,0		

### 15.2 Ansprechpartner bei Veränderungswünschen

An wen würdest Du Dich wenden, wenn Du in Deinem Wohnort etwas verändern möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
ansprechpartner(a)	32	94,1%	2	5,9%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Ansprechpartner für Veränderungen(a)	Bürgermeister bzw. Bürgermeisterin	27	40,3%	84,4%
	Jugendgruppenleiter bzw. Jugendgruppenleiterin im Verein oder in der Organisation	1	1,5%	3,1%
	Gemeinderat, Stadtrat, Marktgemeinderat	17	25,4%	53,1%
	Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin im Jugendzentrum oder Jugendtreff	1	1,5%	3,1%
	Rathaus	15	22,4%	46,9%
	Kommunale Jugendarbeit	1	1,5%	3,1%
	Jugendreferent bzw. Jugendreferentin meines Wohnorts	2	3,0%	6,3%
	Lehrer bzw. Lehrerin	3	4,5%	9,4%
<b>Gesamt</b>	<b>67</b>	<b>100,0%</b>	<b>209,4%</b>	

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 15.3 Möglichkeiten der Beteiligung

Wie könntest Du Dir eine Beteiligung am Geschehen in Deinem Wohnort vorstellen?  
(Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
beteiligung(a)	27	79,4%	7	20,6%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.



## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Art der Beteiligung(a)	Mitarbeiter an einzelnen Projekten bzw. Events	16	31,4%	59,3%
	Zukunftswerkstatt	5	9,8%	18,5%
	Fragebogenaktion bzw. Umfrage im Internet	7	13,7%	25,9%
	Jugendparlament	2	3,9%	7,4%
	Jugendwettbewerb	8	15,7%	29,6%
	Jugendforum	4	7,8%	14,8%
	Politischer Jugendverband	1	2,0%	3,7%
	Jugendgemeinderat	7	13,7%	25,9%
	Sonstiges	1	2,0%	3,7%
Gesamt		51	100,0%	188,9%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## 16 Angaben zur Person

### 16.1 Geschlecht

Welches Geschlecht hast Du?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	männlich	19	55,9	57,6	57,6
	weiblich	14	41,2	42,4	100,0
	Gesamt	33	97,1	100,0	
Fehlend	System	1	2,9		
Gesamt		34	100,0		

## 16.2 Herkunftsland

Bist Du in Deutschland geboren? Wenn nicht, in welchem Land wurdest Du geboren und seit wie vielen Jahren lebst Du dann in Deutschland?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	nein, ich bin nicht in Deutschland geboren	1	2,9	3,2	3,2
	ja, ich bin in Deutschland geboren	30	88,2	96,8	100,0
	Gesamt	31	91,2	100,0	
Fehlend	System	3	8,8		
Gesamt		34	100,0		

	Mittelwert in Jahren	N	Standardabweichung
in Deutschland seit	6,50	2	7,778

## 16.3 Herkunft der Eltern

Sind Deine Eltern in Deutschland geboren oder kommt einer von ihnen oder beide aus einem anderen Land?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	beide kommen aus einem anderen Land	3	8,8	9,1	9,1
	ein Elternteil kommt aus einem anderen Land	6	17,6	18,2	27,3
	Eltern sind in Deutschland geboren	24	70,6	72,7	100,0
	Gesamt	33	97,1	100,0	
Fehlend	System	1	2,9		
Gesamt		34	100,0		

## 16.4 Sprache

### 16.4.1 Sprachwahl daheim

In welcher Sprache redet Ihr hauptsächlich zu Hause?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	mal so, mal so	5	14,7	16,1	16,1
	eher in der(n) Muttersprache(n) der Eltern	1	2,9	3,2	19,4
	eher in deutsch	25	73,5	80,6	100,0
	Gesamt	31	91,2	100,0	
Fehlend	System	3	8,8		
Gesamt		34	100,0		

### 16.4.2 Sprachwahl bei Freunden

Und in welcher Sprache redest Du hauptsächlich mit Deinen Freunden und Freundinnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	mal so, mal so	4	11,8	12,1	12,1
	eher in deutsch	29	85,3	87,9	100,0
	Gesamt	33	97,1	100,0	
Fehlend	System	1	2,9		
Gesamt		34	100,0		

## 16.5 Berufstätigkeit der Eltern

Sind Deine Eltern zurzeit berufstätig?

### 16.5.1 Mutter

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufstätigkeit Mutter(a)	33	97,1%	1	2,9%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Berufstätigkeit Mutter(a)	Mutter: Vollzeit bzw. ganztags	9	17,0%	27,3%
	Mutter: Teilzeit	19	35,8%	57,6%
	Mutter: stundenweise (z.B. 450-Euro-Job)	5	9,4%	15,2%
	Mutter: Hausfrau	17	32,1%	51,5%
	Mutter: Elternzeit	3	5,7%	9,1%
Gesamt		53	100,0%	160,6%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

### 16.5.2 Vater

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufstätigkeit Vater(a)	34	100,0%	0	,0%	34	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

## Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Berufstätigkeit Vater(a)	Vater: Vollzeit bzw. ganztags	28	75,7%	82,4%
	Vater: Teilzeit	4	10,8%	11,8%
	Vater: stundenweise (z.B. 450-Euro-Job)	2	5,4%	5,9%
	Vater: arbeitslos	1	2,7%	2,9%
	Vater: Elternzeit	2	5,4%	5,9%
<b>Gesamt</b>		<b>37</b>	<b>100,0%</b>	<b>108,8%</b>

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.